

[43107] P. P.

Neben meiner am hiesigen Platze, Windmühlenstraße 20, seit 1882 bestehenden

Papier- und Schreibwarenhandlung mit Buchbinderei

beabsichtige ich eine

Buch- und Kunsthandlung

zu errichten und sehe mich deshalb veranlaßt, mit dem verehrl. Verlagsbuchhandel direkt in Verkehr zu treten.

Ich werde vorläufig meinen Bedarf nur gegen bar beziehen, bitte aber, mir Circulare, Prospekte, Probehefte und sonstiges Vertriebsmaterial rechtzeitig zukommen zu lassen.

Mein junges Unternehmen aufs beste empfehlend, zeichne

Mit Hochachtung ergebenst

Leipzig, den 25. August 1885.

Max Schröter Nachf.,
Julius Liebert.

Verkaufsanträge.

[43108] In einer Mittelstadt der Provinz Brandenburg ist eine seit beinahe 50 Jahren bestehende, bestens renommierte Buchhandlung mit guter treuer Kundschaft, ansehnlichen Kontinuationen, Lesezirkel, Leihbibliothek etc. zu verkaufen. Umsatz 26–27 000 M mit 4000 M Reingewinn. Forderung für Firma und Kundschaft, die gesamte elegante Einrichtung, sowie für die Leihbibliothek von 3800 Bänden, fortgeführt bis auf die neueste Zeit, 16 000 M; die übrigen effektiven Werte nach Inventur. — Das Geschäft ist noch sehr erweiterungsfähig.

Berlin.

Elwin Staude.

[43109] Eine bis zur Neuzeit mit den besten Autoren ergänzte Leihbibliothek (circa 9000 Bde. deutsch, 1700 Bde. engl., 1600 Bde. franz.) ist wegen anderweitigen Unternehmens preiswert zu verkaufen. Offerten erbitte unter E. K. 14. an Herrn Robert Hoffmann in Leipzig.

[43110] Vorteilhafte Gelegenheit zur Selbständigkeit. — Eine in steter Entwicklung befindliche Filialbuchhandlung in einem Orte Mitteldeutschlands, in welchem sich starkbesuchtes königl. Lehrerseminar und eine Präparandenanstalt befindet, soll infolge Kränklichkeit des Besitzers unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Kaufpreis für Kundschaft, Ladeneinrichtung, festes Lager Sa. Sa. ca. 2000–2500 M. (nach Inventuraufnahme). Übernahme der Außenstände erwünscht. Ernstliche Reflektenten wollen ihre Offerten unter L. S. 29815. bei der Exped. d. Bl. einreichen.

[43111] Eine Buch- u. Antiquariatshandlg. einer großen Stadt der russ. Ostseeprovinzen ist wegen Krankheit des Besitzers für 14 000 M zu verkaufen. Jährlicher Reingewinn ca. 6000 M.

Der Besitzer wäre event. auch bereit einen Teilhaber mit einer Einlage von 6–8000 M aufzunehmen, der das Geschäft selbständig leiten könnte. Demselben würde ein Reingewinn von 1500–2000 M sicher gestellt. Das Geschäft ist noch sehr ausdehnungsfähig.

Offerten unter M. S. 275. durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[43112] Der Besitzer einer alten bedeutenden, in einer großen Universitätsstadt befindlichen Buchhandlung (nebst Verlag und Antiquariat) beabsichtigt auf ärztliche Anordnung hin zu verkaufen. Umsatz ca. 90 000 M. Lagerwert ca. 25 000 M. Kaufpreis 70 000 M. Nur ernstliche Käufer mit entsprechendem Vermögen belieben ihre Bewerbungen unter H. 24203. an Haasenstein & Vogler in Leipzig zu senden.

[43113] Eine seit fünf Jahren bestehende Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung nebst Papier- u. Schreibmaterialien-geschäft in Rzeszow (Galizien) ist sofort aus freier Hand zu verkaufen.

Rzeszow, 13 000 Einwohner, Sitz einer Kreisgerichts-Bezirkshauptmannschaft, Bezirksrats-, Finanz-Bezirks-Direktion, Post- u. Telegraphenamts, Obergymnasium, Lehrerseminar, höheren Töchterschule, zwei Volksschulen, größere Bahnstation, gut situierte Umgegend, Garnison, drei Casinos, Musikverein etc.

Näheres direkt per Adresse Arvay in Rzeszow.

[43114] In einer großen Universitätsstadt am Rhein wird ein Antiquariatslager zu verkaufen gesucht. Dasselbe besteht aus 16 000 Nummern deutscher und französischer Werke und enthält hauptsächlich Naturwissenschaft, 3000 Nrn., Medizin 3000 Nrn. etc. etc., worunter viele seltene und gesuchte Werke. Ein Katalog wurde nie davon gedruckt.

Für einen Anfänger wäre der Ankauf eine besonders gute Acquisition. Auf Wunsch steht der Zettelkatalog zu Diensten.

Adresse sub # 29536. bei der Exped. d. Bl. zu erfragen.

[43115] Umstände halber ist ein Verlag für den billigen aber festen Barpreis von 7200 M schleunigst zu verkaufen. Off. sub 28484. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[43116] Ich beabsichtige meine im eigenen Hause befindliche Buch- und Papierhandlung, welche einer Staats-Realschule u. einer Mädchen- und Knaben-Bürgerschule gegenüber liegt, zu verkaufen und erbitte Gebote.

Wien V, Bacherplatz Nr. 14 (Bacherhof).

R. R. Schulbücher-Verfleiß

Papierhandlung

zur Briestaube

Wilhelm Reuwirth.

Kaufgesuche.

[43117] Zur Vergrößerung eines bereits bestehenden mittleren buchhändlerischen Kommissionsgeschäftes wird ein kleineres solides Geschäft gleicher Branche, event. auch einzelne gute Kommission gegen Kasse zu erwerben gesucht. Offerten sub O. H. 215. durch Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[43118] Berlin. — Für einen jungen, mir seit Jahren befreundeten Kollegen, Christ, mit den entsprechenden Mitteln und Fähigkeiten ausgestattet, suche ich ein angesehenes und rentables Verlagsgeschäft Berlins mit guten Autorenverbindungen, oder auch ein auswärtiges, das sich ohne Schädigung nach Berlin verlegen ließe; event. jände auch ein kleineres, das gute Chancen für Weiterausbau böte, Berücksichtigung. — Belletristik ausgeschlossen. — Offerten sub „Berliner Verlag“ bitte an mich zu adressieren.

Leipzig, Ende August 1886.

L. A. Ritter.

Teilhaber-gesuche.

[43119] Teilhaber-Gesuch. — Für eine mittlere Buchhandlung in Thüringen wird ein Teilhaber gesucht, der in der Lage ist, nach einiger Zeit das Geschäft event. selbst zu übernehmen. Dasselbe ist das einzige am Ort mit reicher Umgegend. Offerten unter M. J. 172. an Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Fertige Bücher.

[43120] Soeben erschien in unserem Verlage:

Die

Zukunft des Officiers.

Eine Studie

über

die Fürsorge des Staates

für

junge active und verabschiedete

Officiere.

Von

einem alten Officier.

(E. v. R.)

1¾ Bogen 8°. Gehestet 50 s ord.,
35 s netto.

(Frei-Exemplare 11/10.)

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, August 1886.

R. v. Decker's Verlag
G. Schend.

Litterarhistorische Novität!

[43121]

In unserem Verlage erschien soeben als Festschrift zum 17. August, sowie als wichtige litterarhistorische Novität:

Die

Literatur des In- und

Auslandes

über

Friedrich den Grossen.

Anlässlich des 100jährigen Todestages

des grossen Königs

zusammengestellt

von

Dr. Max Baumgart.

17¾ Bog. Lex.-8°. Geh. 5 M 50 s ord.,
4 M netto.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin 1886.

R. v. Decker's Verlag,
G. Schenck.